

Der Zug der Zeit

Der Zug der Zeit, kommt nie ans Ziel -
in Ewigkeit, ein Spiel.

Der Zug der Zeit, wo hält er an?
Wer weiß Bescheid, weiß wann?

Im Bahnhof der Vergangenheit,
da steigen Leute aus und ein.
Schön ist das Leben nur zu zweit.
Wo werden wir am Abend sein?

Der Zug der Zeit, fährt nicht auf Sicht.
wer macht's gescheit, wer nicht?

Der Zug der Zeit, fährt Tag und Nacht.
kennt Freu' und Leid, gib acht.

Der Schaffner weiß nicht, wo wir sind.
Es weint im Schlaf ein kleines Kind.
Ein alter Mann sucht seine Frau.
Man wird aus alledem nicht schlau.

Die Business Class ist voll besetzt.
Die zweite Klasse, die muss steh'n.
So mancher Spezi wirkt gehetzt.
Es ist ein kommen und ein geh'n.

Der Zug der Zeit, steckt in uns drin.
und das befreit, macht Sinn.

Der Zug der Zeit, kennt kein Zurück.
heilt manchen Streit, zum Glück.

Man wird sich später wieder seh'n.
Mal schau'n ob wir uns dann versteh'.